



Quelle: Pixabay

- ① Schauen Sie sich das Video zu Feigwarzen an und beantworten Sie anschließend die Fragen:

1. Was sind Feigwarzen? Feigwarzen gehören zu den häufigsten Geschlechtskrankheiten. Es handelt sich dabei um gutartige Veränderungen im Intimbereich
2. Was hat HPV mit Feigwarzen zu tun? Feigwarzen werden durch HPV hervorgerufen (Typ 6 und 11)
3. Wie sehen Feigwarzen aus? Die sogenannten Kondylome zeigen sich als flache bis blumenkohlartige, einzeln oder beertartig angeordnete kleine Knötchen
4. Wo zeigen sich Feigwarzen bei: Frauen, Männern, Beiden ? Bei **Frauen** im Scheideneingang, der gesamten Vulva und selten in der Scheide. Bei **Männern** meistens an der Vorhaut und Eichel, mitunter am Penischaft. Bei **Beiden** können After und Enddarm betroffen sein, selten Harnröhre oder Mund.
5. Welche Symptome hat man bei Feigwarzen? Machen häufig keine Beschwerden, es kann aber zu Juckreiz; Brennen; kleine Blutungen; Nässe und Schmerzen kommen
6. Wie kann man Feigwarzen behandeln? Ein Drittel heilt ohne Behandlung innerhalb von vier Monaten ab. Allerdings sind sie sehr ansteckend und sollten unbedingt behandelt werden. Behandeln kann man Feigwarzen mit Cremes, Vereisen und Co2 - Laser oder einer heißen Drahtschlinge